

## *Letzte Bahnübergänge zwischen Wil SG und Kreuzlingen gesichert*

Medien-Mitteilung  
23.01.2006

### **Sanierung vermindert Unfallrisiko**

*von Gallus Heuberger, Mediensprecher THURBO AG*

**Die letzten drei bisher ungenügend gesicherten Übergänge der Bahnlinie Wil SG – Weinfelden – Kreuzlingen sind saniert. In der Nacht vom 23. auf 24. Januar 2006 werden zwischen Lengwil und Bernrain neue Barrierenanlagen in Betrieb genommen. Dies erhöht die Sicherheit für Verkehrsteilnehmer und Fussgänger. Die obligatorischen Pfeifsignale der Züge vor den Übergängen gehören der Vergangenheit an. Ein bisher unbewachter Übergang wurde aufgehoben.**

Im Auftrag der Regionalbahn THURBO als Eigentümerin der Strecke Wil SG – Weinfelden – Kreuzlingen hat die SBB die letzten drei unbewachten Bahnübergänge, gelegen auf Gebiet der Stadt Kreuzlingen zwischen Lengwil und Bernrain, saniert. Die Übergänge „Groossweier“ und „Sägenöschstrasse“ wurden verbreitert und mit Barrieren gesichert. Sie stehen weiterhin nur als Fusswege zur Verfügung. Der Übergang „Unders Mösli“ wurde geschlossen und mit Zäunen abgesperrt. Beim Übergang „Alpstrasse“ wurde anstelle der Wechselblinker eine neue Vollschrankenanlage eingebaut.

Die Anlagen werden in der Nacht vom 23. auf 24. Januar 2006 in Betrieb gesetzt. Die Arbeiten dauern von 00:30 bis 05:30 Uhr. Während dem Aufschalten der Sicherungsinstallationen ist die Strecke gesperrt.



## Bauverlauf, Kosten und Kostentragung

Im Jahr 2004 wurden die Projektstudien abgeschlossen, der Baukredit bewilligt und die Finanzierung geregelt. An den Kosten von insgesamt 1,26 Mio. Franken beteiligt sich die Stadt Kreuzlingen mit 50 Prozent. Die Inbetriebnahme der sanierten Übergänge war auf November 2005 geplant. Wegen Hochwasserschäden beim Lieferanten Siemens und entsprechender Lieferverzögerungen musste dieser Termin um zwei Monate verschoben werden.

## Vorteile für Verkehrsteilnehmer, Fussgänger und Anwohner

Die sanierten Übergänge bringen für die Strassenbenützer und Fussgänger einen markanten Sicherheitsgewinn und für die Anwohner den Vorteil, dass die Züge nicht mehr bei jeder Fahrt vor den Übergängen pfeifen. Dieser Lärm wurde von der Bevölkerung vor allem nachts als störend empfunden. Auf dem Abschnitt Weinfelden – Kreuzlingen verkehren je Stunde und Richtung ein Intercity-Neigezug der SBB und ein Regionalzug THURBO.

### Kontaktadressen:

THURBO AG  
Bahnhofstr. 31, Postfach  
8280 Kreuzlingen 1

[www.thurbo.ch](http://www.thurbo.ch)

Bauverwaltung der Stadt Kreuzlingen  
Nationalstr. 27  
8280 Kreuzlingen

[www.kreuzlingen.ch](http://www.kreuzlingen.ch)

SBB Infrastruktur-Projektmanagement Filiale Ost  
Kasernenstr. 97  
8021 Zürich

[www.sbb.ch](http://www.sbb.ch)

### Auskünfte:

Gallus Heuberger  
Unternehmenskommunikation

Telefon 0512 23 49 14 (direkt)

E-Mail [gallus.heuberger@thurbo.ch](mailto:gallus.heuberger@thurbo.ch)

Peter Meier  
Leiter Tiefbau

Telefon 071 677 64 00

E-Mail [peter.meier@kreuzlingen.ch](mailto:peter.meier@kreuzlingen.ch)

Werner Oetiker  
Projektmanager

Telefon 0512 22 41 07 (direkt)

E-Mail [werner.oetiker@sbb.ch](mailto:werner.oetiker@sbb.ch)